

Besucht uns bald wieder!

Nunninger Session des Kantonsrates brachte Politik zu den Bürgern

gin. «Hier ist es einfach nur schön!», sagt SVP-Kantonsrat Albert Studer über die Nunninger Session. Klar wissen wir, dass er sich als Kandidat für den Regierungsrat aufstellen lässt. Wir nehmen ihm die Aussage trotzdem ab. Nicht nur, weil er aussieht wie die Reinkarnation von Wilhelm Tell, wenn er so dasteht und in die Weite blickt. Sondern auch, weil es einfach stimmt.

Zwei Wochen lang besuchten viele politisch Interessierte die Session des Kantonsrates. Auch die Nunningerin Rosa Käsermann genoss es, zu Fuss zur Hofackerhalle gehen zu können, um ihr Bürgerrecht wahrzunehmen. Dies auch, weil sie das ganze Jahr durch die politischen Geschäfte verfolgt und lückenlos wählen und abstimmen geht.



Aufgepasst: Zahlreiche Gäste beobachten die Räte genauestens.

FOTOS: GINI MINONZIO



Heimatklänge: Kantonsratspräsident Christian Imark (2. v.l.) und der Jodlerclub Sunnesyte.



Bürgerrechte: Rosa Käsermann (r.) ergreift die Gelegenheit, um mit Regierungsrätin Esther Gassler zu reden.



Besuch: Regierungsrat Klaus Fischer (r.) unterhält sich mit den Gästen aus Baselland: Simon Oberbeck, Präsident Junge CVP Schweiz, und CVP Landrätin Sabrina Mohn.